



DoZirkulär2030



Reuse

Pop-Up-Gärten auf Brachflächen



Bildnachweis: GrünBau gGmbH

Auf einer Brachfläche in einem der Quartiere des "Aktionsplans Soziale Stadt Dortmund" wird ein „Pop-up“-Garten als Zwischennutzung eingerichtet. Dabei wird professionell Gemüse in Hochbeeten mit und für die Nachbarschaft sowie lokale Einrichtungen (z.B. Schulen, Kitas, Vereine oder andere Organisationen (z.B. Lokal-Willkommen) produziert. Im Garten werden AGH-Maßnahmen durchgeführt, um Langzeitarbeitslose zu qualifizieren und Fördermaßnahmen für junge Menschen unter 25 umgesetzt. Der Garten dient ebenso als

Bildungsort für lokale Initiativen, Vereine und Bildungseinrichtungen, die ein gesteigertes Bewusstsein für Umweltschutz und nachhaltige Lebensweise vermitteln. Neben der verbesserten Versorgung der Bevölkerung in den Aktionsräumen mit Gemüse zielt dieses Umsetzungsprojekt vor allem auf die Qualifizierung von Langzeitarbeitslosen und unter 25-jährigen Menschen ab. Zudem werden ungenutzte Flächen einer gemeinwohlorientierten Nutzung zugeführt.

ZIELE

- ✓ Verbesserte Versorgung der Bevölkerung in den Aktionsräumen mit Gemüse
- ✓ Gesteigertes Bewusstsein für Umweltschutz und nachhaltige Lebensweise
- ✓ Qualifizierung von Langzeitarbeitslosen und unter 25-jährigen Menschen

SDG



Kontakt

Wirtschaftsförderung Dortmund
Dr. Sarah Holzapfel
✉ sholzapfel@stadtdo.de

Stadt Dortmund
Wirtschaftsförderung

